



GÜTESCHUTZ BETON NORDRHEIN-WESTFALEN BETON- UND FERTIGTEILWERKE E.V.

Güteschutz Beton NRW e.V. • Friedrich-Ebert-Str. 37-39 • 40210 Düsseldorf

Beton Tille GmbH
Bahnhofstr. 61
32805 Horn - Bad Meinberg 18. OKT. 2010

Friedrich-Ebert-Str. 37/39
40210 Düsseldorf
Tel.: 0211/13 53 65/66
Fax: 0211/16 49 444
Internet: www.gueteschutz-beton.de
e-mail: info@gueteschutz-beton.de

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben

Unser Zeichen
Z

Datum

14. Oktober 2010

Anforderungen an Gärssaftbehälter und Gärfuttersilos

Sehr geehrte Damen und Herren,

für Gärfuttersilos und Güllebehälter aus Stahlbetonfertigteilen müssen die Normen DIN 11622-1:2006-01 und DIN 11622-2:2004-06 eingehalten werden.

Bzgl. der Baustoffe legt DIN 11622-2 Pkt. 3 fest, dass der Beton die Anforderungen der DIN 1045-1 bis -4 einschließlich DIN EN 206-1 erfüllen muss. Für Gärfuttersilos aus Stahlbetonfertigteilen sind dabei die Expositionsklassen XC4 und XA3 einzuhalten. Dabei sind die Innenflächen der Wände und des Bodens von Gärfuttersilos durch geeignete Beschichtungen zu schützen. Gleiches gilt sinngemäß für Gärssaftbehälter.

Sofern eine Ableitung des Silagesickersaftes in einen Güllebehälter nicht möglich ist, ist gem. DIN 11622-1 Pkt. 6.3 ein wasserundurchlässiger Sammelbehälter mit säurebeständigen Innenflächen anzuordnen (Gärssaftbehälter).

Wenn die Gärssaftbehälter Fugen aufweisen, dürfen für die Fugenabdichtungen gem. Pkt. 5.3 nur Bauprodukte verwendet werden, die über einen Verwendbarkeitsnachweis verfügen und deren Materialeigenschaften durch Werkszeugnisse belegt sind.

Weiterhin ist gem. Pkt 8 bei Behältern eine Dichtheitskontrolle mit einer mindestens 0,50 m hohen Wasserfüllung am freistehenden Behälter erforderlich.



Für den verwendeten Beton ergeben sich aus den Expositionsclassen XC4, XA3 gem. DIN 1045-2 folgende Anforderungen:

Wassercementwert $\leq 0,45$, Festigkeitsklasse C35/45, Zementgehalt mind. 320 kg/m^3 .
Zusätzlich ist auch hier –wie bereits durch DIN 11622-1 gefordert– ein Schutz des Betons erforderlich.

Bezogen auf die Herstellung von Gärtsaftbehältern der Fa. Beton Tille bestätigen wir, dass der Beton die Anforderungen der Expositionsclassen XC4, XA3 erfüllt. Alle Behälter werden an den Innenflächen komplett beschichtet. Dabei kommen ausschließlich Beschichtungen mit nachgewiesener Eignung zum Einsatz, entsprechende Nachweise der Hersteller liegen der Fa. Beton Tille vor.

Daher können wir bestätigen, dass die Anforderungen der DIN 11622-1 und –2 für die Produktion von Gärtsaftbehältern bei der Fa. Beton Tille eingehalten werden.

Mit freundlichen Grüßen
Güteschutz Beton NRW e.V.
Dipl.-Ing. Zwolinski
Leiter Überwachungs- und
Zertifizierungsstelle